

Telegram-Analyse: Prorussische Desinformation und Propaganda im Netzwerk um „Neues aus Russland“

Der Telegram-Kanal „Neues aus Russland“ fungiert als Übersetzer und Verstärker prorussischer Desinformation. Wie vernetzt er ist und welche Verbreiter mit ihm in Verbindung stehen, zeigt eine Data-Science-Analyse von CORRECTIV und CorrelAid.

Im vergangenen Jahr hat CORRECTIV.Faktencheck eine umfassende Stichprobe von Telegram-Nachrichten mit einem Team des gemeinnützigen Datenwissenschaftsnetzwerks CorrelAid geteilt. Im Zentrum dieser Analyse: der Telegram-Kanal „Neues aus Russland“.

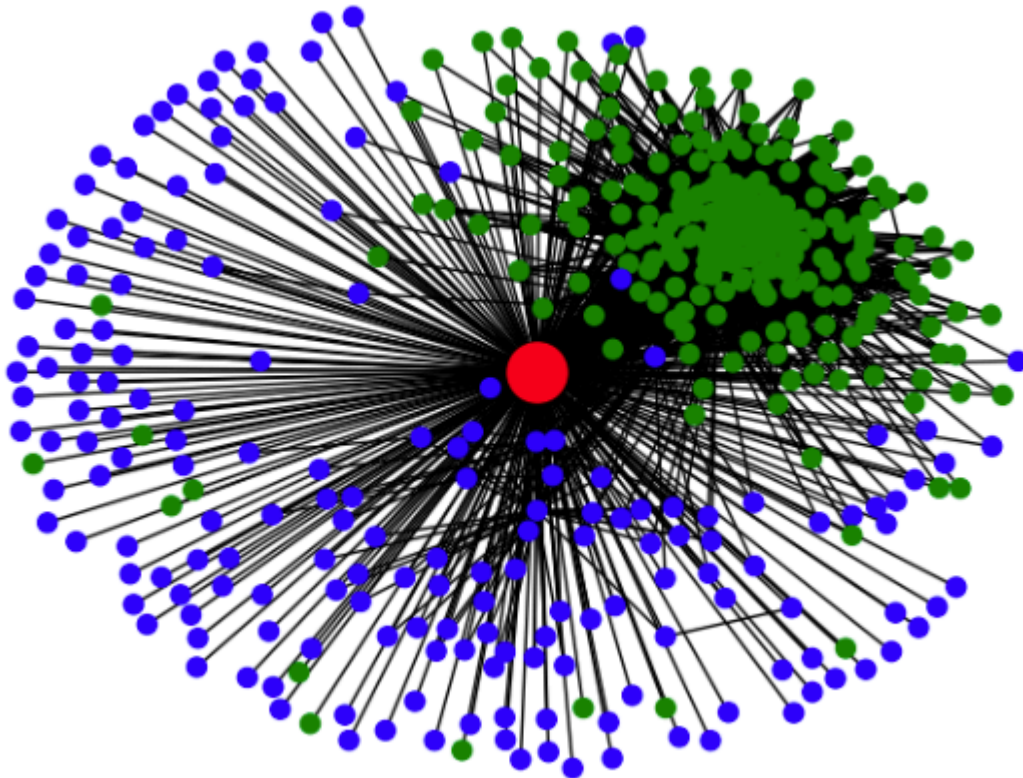
Die Datenanalyse

Das Datenteam erhielt Details von 800.000 Posts in unterschiedlichen Kanälen und Gruppen **zwischen 1. Januar 2022 und 26. April 2023**. Die Daten analysierte das Team von CorrelAid mithilfe der Programmiersprache [Python](#) mit zwei Ansätzen: Einerseits visualisierte und analysierte es die Beziehungen zwischen den Kanälen und Gruppen über weitergeleitete Nachrichten. Andererseits nutzte es ein Sprachverarbeitungsmodell, das Nachrichten mit ähnlichen Inhalten in russischer und deutscher Sprache identifizierte. Den ausführlichen, [englischsprachigen Bericht gibt es hier](#).

Die Analyse basiert auf einem Datensatz, der nur den Ausschnitt eines Netzwerkes darstellt. Er umfasst zum Beispiel mehr deutschsprachige als russische Chats und liefert kein exaktes Abbild. Er liefert jedoch Einblicke, wie sich einige Kanäle und Gruppen auf Telegram zunehmend vernetzen – und mit wem.

Die Ergebnisse

Die Netzwerkanalyse unter Betrachtung der Weiterleitungen bestätigte: „Neues aus Russland“ spielt eine große Rolle bei der Verbreitung von (Des-)Information. Der Kanal greift Nachrichten aus teils kleinen, miteinander kaum verbundenen russischsprachigen Chats auf und übersetzt sie. Diese deutschsprachigen Beiträge werden dann wiederum in großen deutschsprachigen Gruppen und Kanälen geteilt. Zu den Verbreitern gehören Reichsbürger, ebenso wie Esoteriker und Verschwörungstheoretiker.

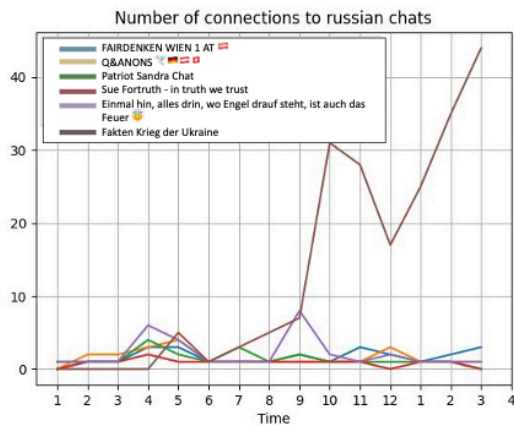
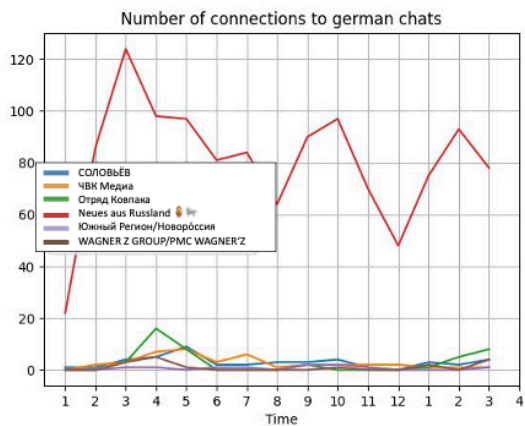


Netzwerk von russischsprachigen Chats (blau) und deutschsprachigen Chats (grün) rund um „Neues aus Russland“ (rot). Verbindungen von russischen Chats zu „Neues aus Russland“ zeigen eine Weiterleitung der russischen Nachricht durch „Neues aus Russland“. Verbindungen von „Neues aus Russland“ zu den deutschen Chats zeigen die Weiterleitung der übersetzten deutschen Nachricht durch den deutschen Chat.

Im Laufe der Zeit haben einige Chats anscheinend innerhalb des Netzwerks an Bedeutung hinzugewonnen: Darauf deutet der Grad hin, zu dem manche Gruppen und Kanäle sozusagen als Brücke für den Informationsfluss des Netzwerks dienen („Betweenness-Zentralität“). Dieser stieg zwischen Januar und April 2023 für bestimmte Gruppen und Kanäle stark an, was darauf hindeutet, dass diese für die Vernetzung wichtiger wurden.

CorrelAid berechnete, welche Chats aus der Stichprobe den größten Einfluss hatten. Dazu wurden die Vernetzung und die Bedeutung für die Vermittlung innerhalb des Netzwerks betrachtet. Die einflussreichsten russischsprachigen Chats waren: Solovyev, CHVK Media und Neues aus Russland, Otryad Kovpaka und Yuzhnyy Region/Novorossiya. Die einflussreichsten deutschsprachigen Chats waren: Fairdenken Wien, Q-anons, „Einmal hin, alles drin“, Patriot Sandra Chat und Fakten Krieg der Ukraine.

Besonders auffällig war laut Analyse die hohe Anzahl der Verbindungen von „Neues aus Russland“ und „Fakten Krieg der Ukraine“ zu anderen Chats: Alina Lipps Kanal verzeichnete bis März 2022 einen schnellen Anstieg der Verbindungen zu deutschsprachigen Kanälen. Danach blieben die Verbindungen relativ konstant hoch. Währenddessen stieg die Zahl der Verbindungen der Gruppe „Fakten Krieg der Ukraine“ zu russischsprachigen Chats bis März 2023 auf mehr als 40.



Entwicklung der Anzahl der Verbindungen zu deutsch- und russischsprachigen Chats im Laufe der Zeit. Die Zahlen auf der horizontalen Achse beziehen sich auf die Monate des Jahres 2022 (1-12) und beginnen wieder mit den ersten vier Monaten des Jahres 2023.

Die Suche nach russisch-deutschen Nachrichtenpaaren führte ebenfalls zu „Neues aus Russland“. Dazu wurde aus Ressourcengründen nur ein einzelner Tag betrachtet. Die Analyse aller Nachrichten der zehn einflussreichsten Kanäle am 27. Juni 2022 ergab: 28 von 42 Nachrichten stammten aus dem Chat „Neues aus Russland“. Der Kanal spielt also eine große Rolle als „Übersetzer“ prorussischer Beiträge.